

Mitteilungsvorlage

zur Kenntnis im **Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen, Verwaltung, Energie und Umwelt**

Betreff: **Anerkennung und Würdigung des Bürgerschaftlichen Engagements - Anerkennungsgala 2013**

Bezug:

Anlagen: 0

Die Verwaltung teilt mit:

Zur Anerkennung, Würdigung und als Dank für das Engagement von insgesamt über 36.000 Bürgerinnen und Bürgern in Tübingen (lt. Freiwilligensurvey 2009) hat die Beauftragte für Bürgerengagement gemeinsam mit dem BüroAktiv Tübingen e.V. und dem Sozialforum Tübingen e.V. am 12. April 2013 die erste Anerkennungsgala in Tübingen organisiert und durchgeführt. Ziel der Veranstaltung war es, Engagierten mit einer festlichen Gala persönlich für ihren Einsatz und ihr Engagement zu danken. Den Initiatoren war es wichtig in der Bevölkerung auf das bunte und vielfältige Engagement aufmerksam zu machen und dass sich möglichst Viele an daran beteiligen. Deshalb waren alle Tübingerinnen und Tübinger dazu aufgefordert, Engagierte für diese Gala vorzuschlagen und/oder sogenannte „Ehrenamtskarten“ zu erwerben. Die Spender von Ehrenamtskarten konnten damit ihren persönlichen Dank für das Engagement, das andere für das Gemeinwesen leisten, zum Ausdruck bringen.

An der Veranstaltung im Hotel Stadt Tübingen haben 160 Engagierte und Ehrenamtliche, die freiwillig seit vielen Jahren und in besonderem Maß im sozialen Bereich, beim Sport, im Umwelt- und Naturschutz, für die Kultur und vielen anderen Bereichen engagiert sind, teilgenommen.

Nach einem Sektempfang und der Begrüßung durch Oberbürgermeister Boris Palmer sorgten Ida Ott und Dietlinde Elsässer als Hanni und Fanni – die Fräuleins vom Ehrenamt – für gute Unterhaltung. Anschließend konnten sich die geladenen Gäste am reichhaltigen und festlichen Buffet bedienen. Viele nutzten danach die Gelegenheit zu tanzen und freuten sich darüber mit anderen Engagierten ins Gespräch zu kommen. Olympiasieger Dieter Baumann führte durch das Programm. Durchweg waren die Gäste begeistert und haben sich über diese Form der Anerkennung sehr gefreut. Auch im nachhinein trafen noch einige Dankeschreiben bei den Veranstaltern ein, z.B. „Herzlichen Dank für

die Einladung. Mir hat diese Veranstaltung sehr gut gefallen, und ich halte sie auch für notwendig und keineswegs für übertrieben“, „Die Gala war ein sehr schönes Erlebnis für mich, ... habe ich besonders auch die Atmosphäre genossen; mit aktiven Menschen ins Gespräch kommen und sich austauschen- das war in diesem Rahmen sehr gut möglich genauso wie entspannen und es sich gut gehen lassen“, „Ich denke, diese Feier ist ein großer Schritt in Richtung einer gesellschaftlich breit aufgestellten "Anerkennungskultur", „Ich möchte Ihnen und der Stadt und den Spendeneinsammlern samt Spendern großen Dank sagen für das schöne und unglaublich opulente Fest für die Ehrenamtlichen am Freitag. Solch eine Würdigung! Es hat viel Spaß gemacht, alles war richtig lecker!“

Die Gesamtkosten der Anerkennungsgala betrugen 10.998 Euro. Dank des intensiven Engagements des BüroAktivs wurden von Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen, Institutionen und Firmen insgesamt 4.720 Euro für die „Ehrenamtskarten“ im Wert von je 55 Euro gespendet. Den Restbetrag übernahm die Stadt aus Projektmitteln der Beauftragten für Bürgerengagement.

Da die Veranstaltung so gut angenommen wurde, soll sie künftig alle zwei bis drei Jahre so oder in ähnlicher Form stattfinden.